



Programmieren  
und Problemlösen

Funktionen und lokale Variablen

Dennis Komm

# **Repetition – Kontrollanweisungen**

**Kontrollfluss**

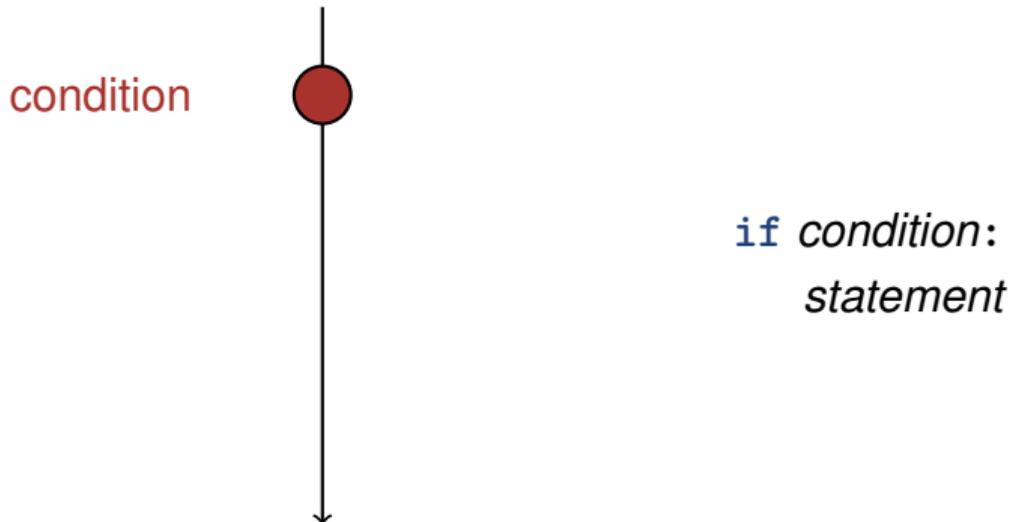
## Reihenfolge der (wiederholten) Ausführung von Anweisungen

- Grundsätzlich von oben nach unten. . .



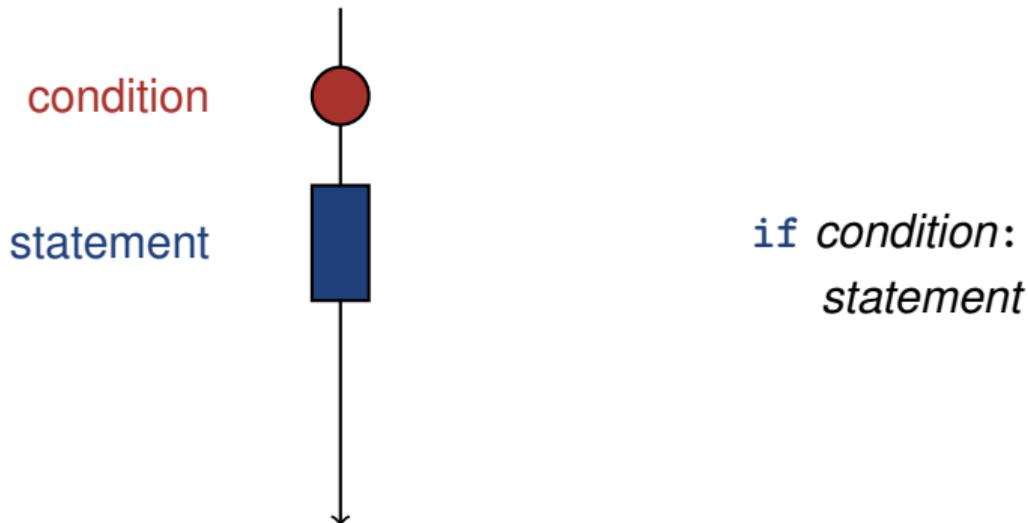
## Reihenfolge der (wiederholten) Ausführung von Anweisungen

- Grundsätzlich von oben nach unten. . .
- . . . ausser in Auswahl- und Kontrollanweisungen



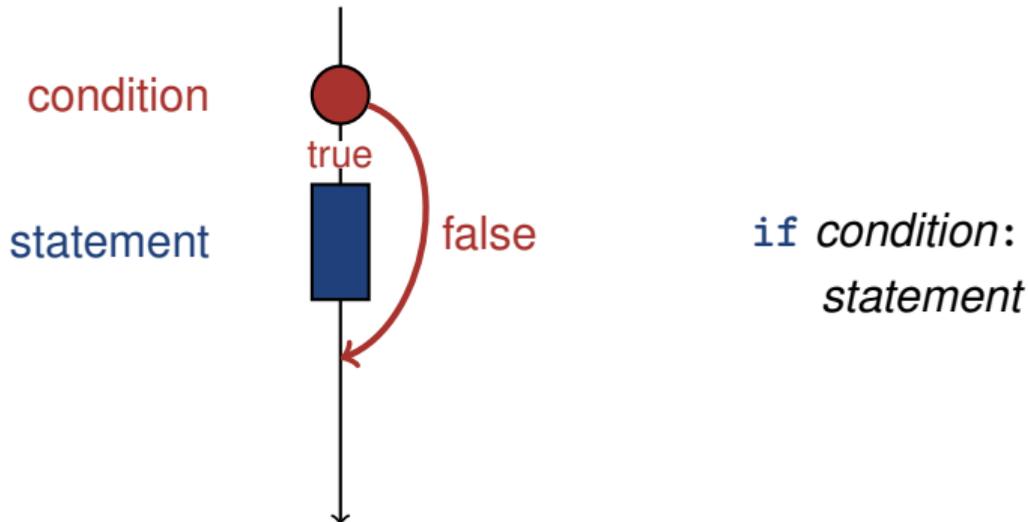
## Reihenfolge der (wiederholten) Ausführung von Anweisungen

- Grundsätzlich von oben nach unten. . .
- . . . ausser in Auswahl- und Kontrollanweisungen

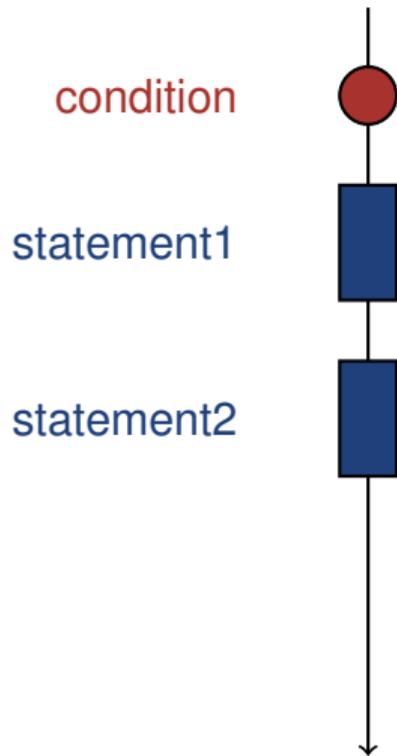


## Reihenfolge der (wiederholten) Ausführung von Anweisungen

- Grundsätzlich von oben nach unten. . .
- . . . ausser in Auswahl- und Kontrollanweisungen

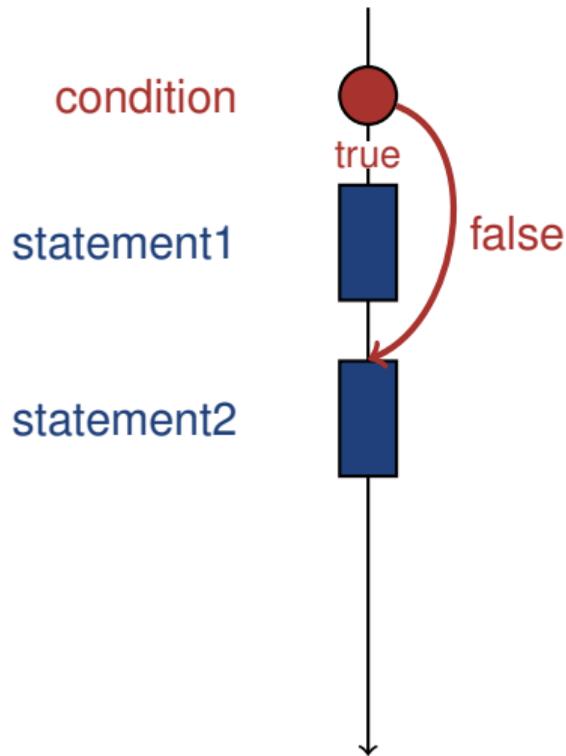


# Kontrollfluss – if-else



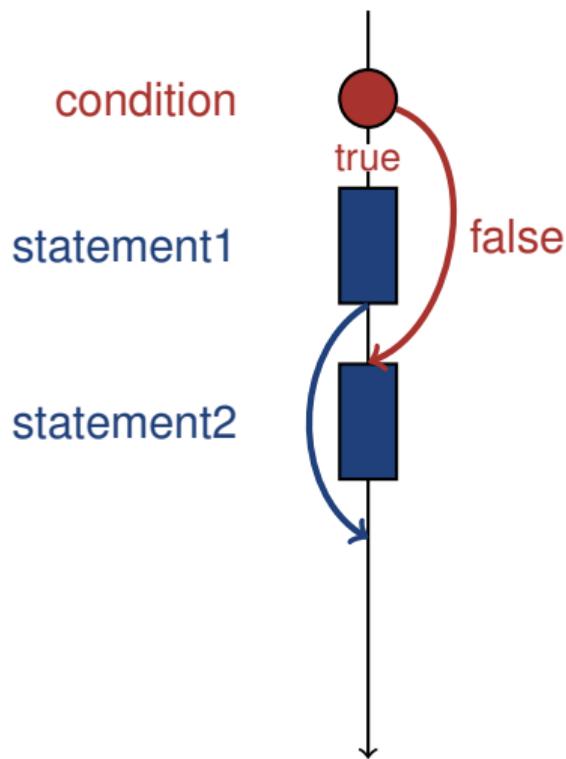
```
if condition:  
    statement1  
else:  
    statement2
```

# Kontrollfluss – if-else



```
if condition:  
    statement1  
else:  
    statement2
```

# Kontrollfluss – if-else



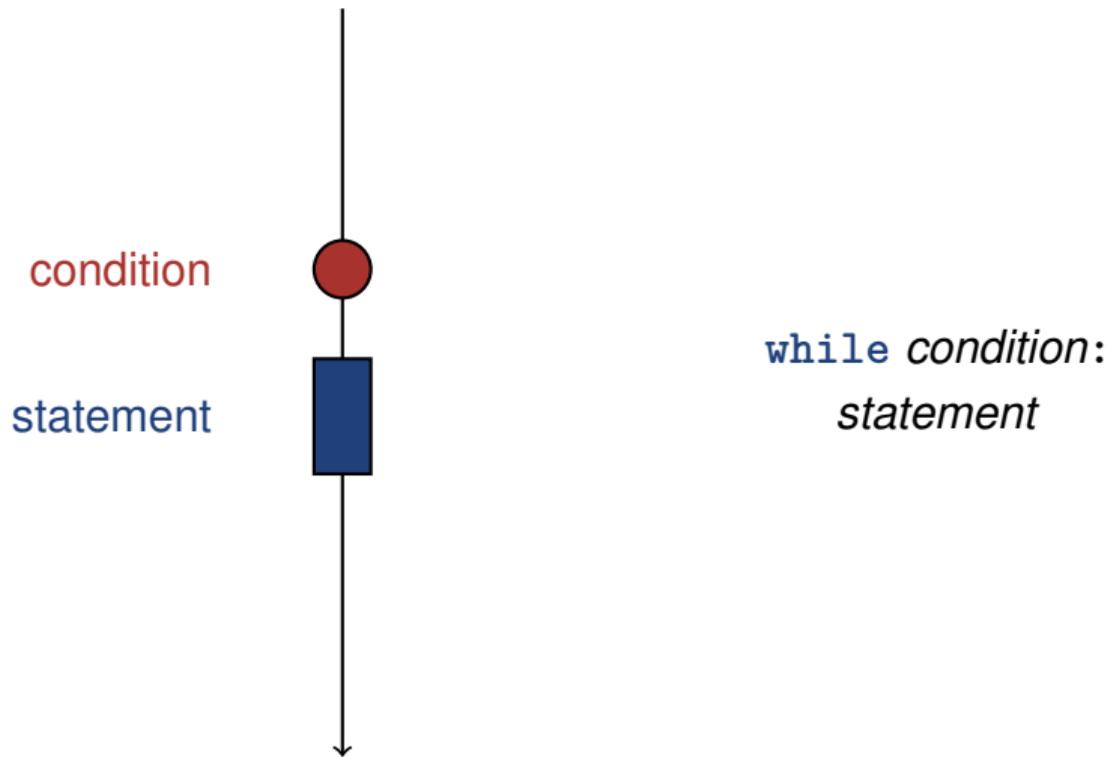
```
if condition:  
    statement1  
else:  
    statement2
```

# Kontrollfluss – while

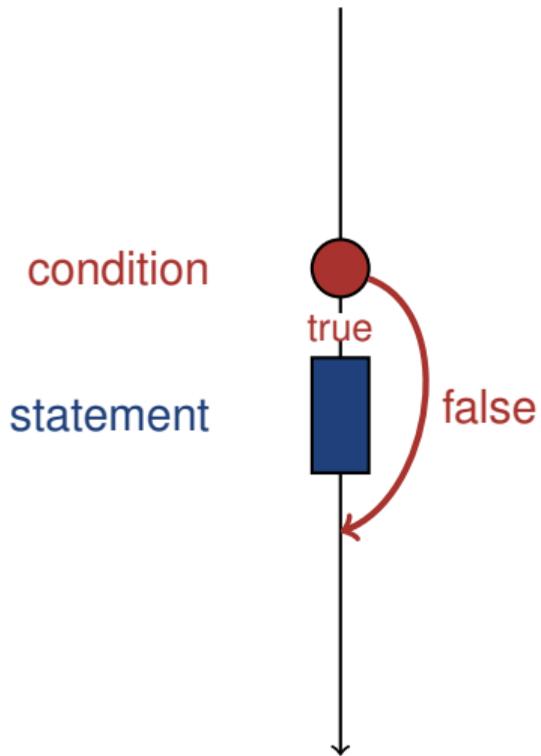


```
while condition:  
    statement
```

# Kontrollfluss – while

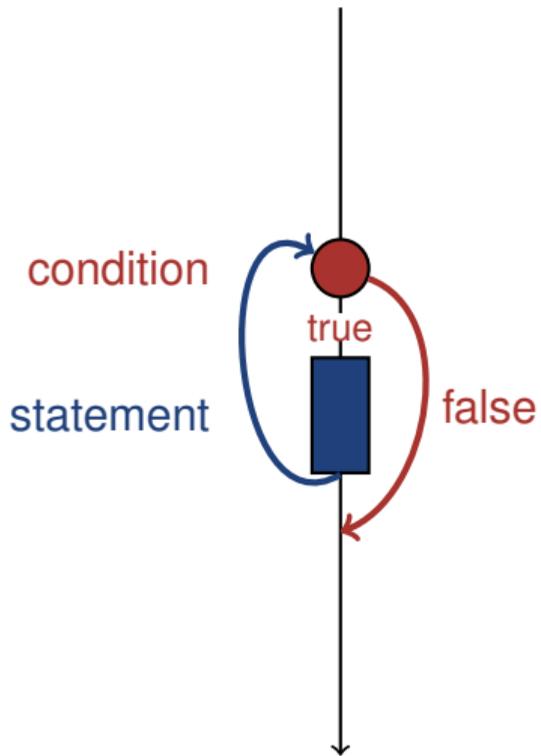


# Kontrollfluss – while



`while condition:`  
`statement`

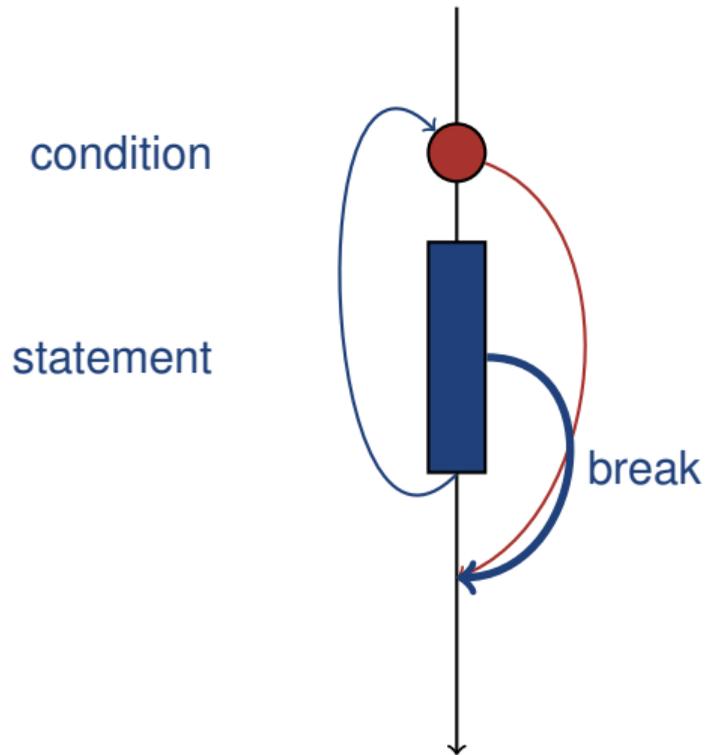
# Kontrollfluss – while



`while condition:`  
`statement`



# Kontrollfluss break in while-Schleife



# Funktionen

# Funktionen

Bisher...

- Ein Algorithmus pro Datei
- Anweisungen werden sequentiell abgearbeitet
- Verwendung von Schleifen und Kontrollstrukturen

# Funktionen

Bisher...

- Ein Algorithmus pro Datei
- Anweisungen werden sequentiell abgearbeitet
- Verwendung von Schleifen und Kontrollstrukturen

Gruppieren zusammenhängenden Code als **Funktion**

# Funktionen

Bisher...

- Ein Algorithmus pro Datei
- Anweisungen werden sequentiell abgearbeitet
- Verwendung von Schleifen und Kontrollstrukturen

Gruppieren zusammenhängenden Code als **Funktion**

```
def begruessung():  
    date = "18. Maerz 2021"  
    print("Hallo", username, "!")  
    print("Willkommen zur Vorlesung am", date)  
  
begruessung()
```

# Funktionen

Bisher...

- Ein Algorithmus pro Datei
- Anweisungen werden sequentiell abgearbeitet
- Verwendung von Schleifen und Kontrollstrukturen

Gruppierere zusammenhängenden Code als **Funktion**

```
def begruessung():  
    date = "18. Maerz 2021"  
    print("Hallo", username, "!")  
    print("Willkommen zur Vorlesung am", date)
```

```
begruessung()
```

Definition einer Funktion

# Funktionen

Bisher...

- Ein Algorithmus pro Datei
- Anweisungen werden sequentiell abgearbeitet
- Verwendung von Schleifen und Kontrollstrukturen

Gruppierere zusammenhängenden Code als **Funktion**

```
def begruessung():  
    date = "18. Maerz 2021"  
    print("Hallo", username, "!")  
    print("Willkommen zur Vorlesung am", date)
```

Optionale Parameterliste

```
begruessung()
```

# Analogie zu natürlichen Sprachen

- Python „versteht“ gewisse Wörter
- Diese heissen **Schlüsselwörter**: `def`, `if`, `while` etc.
- Grundstock an **Funktionen**: `print()`, `range()`, `input()` etc.

# Analogie zu natürlichen Sprachen

- Python „versteht“ gewisse Wörter
- Diese heissen **Schlüsselwörter**: `def`, `if`, `while` etc.
- Grundstock an **Funktionen**: `print()`, `range()`, `input()` etc.

`def f()`:  $\iff$  Python „lernt“ neues Wort `f`

# Analogie zu natürlichen Sprachen

- Python „versteht“ gewisse Wörter
- Diese heissen **Schlüsselwörter**: `def`, `if`, `while` etc.
- Grundstock an **Funktionen**: `print()`, `range()`, `input()` etc.

`def f():`  $\iff$  Python „lernt“ neues Wort `f`

Aus dem Duden

**Kühl-schrank**, der

Mit einer Kältemaschine ausgestatteter schrankartiger Behälter zum Kühlen oder Frischhalten von Lebensmitteln

# Analogie zu natürlichen Sprachen

```
def begruessung():  
    date = "18. Maerz 2021"  
    print("Hallo", username, "!")  
    print("Willkommen zur Vorlesung am", date)
```

```
username = input("Geben Sie Ihren Benutzernamen ein:")  
if username == "leafr" or username == "skamp" or username == "dkomm":  
    begruessung()  
    ...  
else:  
    print("Benutzer nicht bekannt.")  
    ...
```

# Analogie zu natürlichen Sprachen

```
def begruessung():  
    date = "18. Maerz 2021"  
    print("Hallo", username, "!")  
    print("Willkommen zur Vorlesung am", date)
```

```
username = input("Geben Sie Ihren Benutzernamen ein:")  
if username == "leafr" or username == "skamp" or username == "dkomm":  
    begruessung()  
    ...  
else:  
    print("Benutzer nicht bekannt.")  
    ...
```

# Analogie zu natürlichen Sprachen

```
def begruessung():  
    date = "18. Maerz 2021"  
    print("Hallo", username, "!")  
    print("Willkommen zur Vorlesung am", date)
```

```
username = input("Geben Sie Ihren Benutzernamen ein:")  
if username == "leafr" or username == "skamp" or username == "dkomm":  
    begruessung()  
  
    ...  
else:  
    print("Benutzer nicht bekannt.")  
    ...
```

# Analogie zu natürlichen Sprachen

```
def begruessung():  
    date = "18. Maerz 2021"  
    print("Hallo", username, "!")  
    print("Willkommen zur Vorlesung am", date)
```

```
username = input("Geben Sie Ihren Benutzernamen ein:")  
if username == "leafr" or username == "skamp" or username == "dkomm":  
    date = "18. Maerz 2021"  
    print("Hallo", username, "!")  
    print("Willkommen zur Vorlesung am", date)  
    ...  
else:  
    print("Benutzer nicht bekannt.")  
    ...
```

# Analogie zu mathematischen Funktionen

$$f(x) = 2 \cdot x + 1$$

# Analogie zu mathematischen Funktionen

$$f(x) = 2 \cdot x + 1$$

## Funktionen in Python

- **Parameter** `x` wird Funktion übergeben
- **Wert** wird zurückgegeben mit `return`

# Analogie zu mathematischen Funktionen

$$f(x) = 2 \cdot x + 1$$

## Funktionen in Python

- **Parameter** `x` wird Funktion übergeben
- **Wert** wird zurückgegeben mit `return`

```
def f(x):  
    y = 2 * x + 1  
    return y
```

# Analogie zu mathematischen Funktionen

$$f(x) = 2 \cdot x + 1$$

## Funktionen in Python

- **Parameter** `x` wird Funktion übergeben
- **Wert** wird zurückgegeben mit `return`

```
def f(x):  
    y = 2 * x + 1  
    return y
```

```
def f(x):  
    return 2 * x + 1
```

# Analogie zu mathematischen Funktionen

$$f(x) = 2 \cdot x + 1$$

## Funktionen in Python

- **Parameter** `x` wird Funktion übergeben
- **Wert** wird zurückgegeben mit `return`

```
def f(x):  
    y = 2 * x + 1  
    return y
```

```
def f(x):  
    return 2 * x + 1
```

- `return` ohne Argument zum Beenden des Funktionsaufrufs

# Analogie zu mathematischen Funktionen

```
def f(x):  
    return 2 * x + 1
```

# Analogie zu mathematischen Funktionen

```
def f(x):  
    return 2 * x + 1
```

Durch die Verwendung von `return` repräsentiert der Funktionsaufruf den entsprechenden Wert

# Analogie zu mathematischen Funktionen

```
def f(x):  
    return 2 * x + 1
```

Durch die Verwendung von `return` repräsentiert der Funktionsaufruf den entsprechenden Wert

- `print(f(5))` erzeugt Ausgabe 11

# Analogie zu mathematischen Funktionen

```
def f(x):  
    return 2 * x + 1
```

Durch die Verwendung von `return` repräsentiert der Funktionsaufruf den entsprechenden Wert

- `print(f(5))` erzeugt Ausgabe 11
- `z = f(6)` weist z den Wert 13 zu
- `z = 3 * f(2) + f(4)` weist z den Wert 24 zu

# Analogie zu mathematischen Funktionen

```
def f(x):  
    return 2 * x + 1
```

Durch die Verwendung von `return` repräsentiert der Funktionsaufruf den entsprechenden Wert

- `print(f(5))` erzeugt Ausgabe 11
- `z = f(6)` weist z den Wert 13 zu
- `z = 3 * f(2) + f(4)` weist z den Wert 24 zu
- `b = (f(10) > 20)` weist b den Booleschen Wert `True` zu

# Funktionen mit Parametern

```
def checkuser(givenname):  
    validnames = [ "heinj", "sarstein", "spiasko", "celich", "sommerda", "fiscmanu" ]  
    if givenname in validnames:  
        return True  
    else:  
        return False
```

```
username = input("Geben Sie Ihren Benutzernamen ein:")  
  
if checkuser(username) == True:  
    print("Willkommen", username)  
    password = input("Geben Sie Ihr Passwort ein:")  
    ...  
else:  
    print("Benutzername nicht gefunden.")
```

# Funktionen mit Parametern

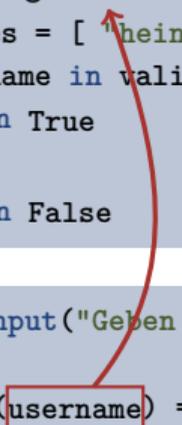
```
def checkuser(givenname):  
    validnames = [ "heinj", "sarstein", "spiasko", "celich", "sommerda", "fiscmanu" ]  
    if givenname in validnames:  
        return True  
    else:  
        return False
```

```
username = input("Geben Sie Ihren Benutzernamen ein:")  
  
if checkuser(username) == True:  
    print("Willkommen", username)  
    password = input("Geben Sie Ihr Passwort ein:")  
    ...  
else:  
    print("Benutzername nicht gefunden.")
```

# Funktionen mit Parametern

```
def checkuser(givenname):  
    validnames = [ "heinj", "sarstein", "spiasko", "celich", "sommerda", "fiscmanu" ]  
    if givenname in validnames:  
        return True  
    else:  
        return False
```

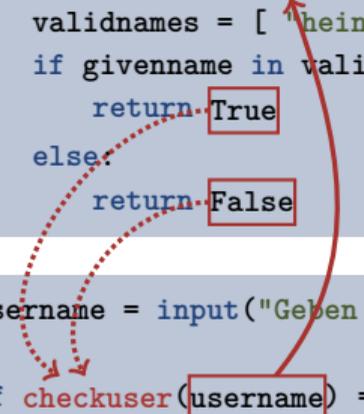
```
username = input("Geben Sie Ihren Benutzernamen ein:")  
  
if checkuser(username) == True:  
    print("Willkommen", username)  
    password = input("Geben Sie Ihr Passwort ein:")  
    ...  
else:  
    print("Benutzername nicht gefunden.")
```



# Funktionen mit Parametern

```
def checkuser(givenname):  
    validnames = [ "heinj", "sarstein", "spiasko", "celich", "sommerda", "fiscmanu" ]  
    if givenname in validnames:  
        return True  
    else:  
        return False
```

```
username = input("Geben Sie Ihren Benutzernamen ein:")  
  
if checkuser(username) == True:  
    print("Willkommen", username)  
    password = input("Geben Sie Ihr Passwort ein:")  
    ...  
else:  
    print("Benutzername nicht gefunden.")
```

A diagram illustrating the function call. A solid red arrow points from the `username` argument in the `if checkuser(username) == True:` call to the `givenname` parameter in the `def checkuser(givenname):` definition. Two dotted red arrows point from the `return True` and `return False` statements in the `checkuser` function to the `== True` comparison in the `if` statement, indicating the return values being compared.

# Funktionen mit Parametern

```
username = input("Geben Sie Ihren Benutzernamen ein: ")
```

# Funktionen mit Parametern

```
username = input("Geben Sie Ihren Benutzernamen ein:")
```

```
Geben Sie Ihren Benutzernamen ein:
```

# Funktionen mit Parametern

```
username = input("Geben Sie Ihren Benutzernamen ein:")
```

```
Geben Sie Ihren Benutzernamen ein: dkomm
```

# Funktionen mit Parametern

```
username = input("Geben Sie Ihren Benutzernamen ein:")
```

```
Geben Sie Ihren Benutzernamen ein: dkomm
```

```
username = dkomm
```

# Funktionen mit Parametern

```
username = input("Geben Sie Ihren Benutzernamen ein:")
```

```
Geben Sie Ihren Benutzernamen ein: dkomm
```

```
username = dkomm
```

```
if checkuser(username) == True:
```

# Funktionen mit Parametern

```
username = input("Geben Sie Ihren Benutzernamen ein:")
```

```
Geben Sie Ihren Benutzernamen ein: dkomm
```

```
username = dkomm
```

```
if checkuser(dkomm) == True:
```

# Funktionen mit Parametern

```
username = input("Geben Sie Ihren Benutzernamen ein:")
```

```
Geben Sie Ihren Benutzernamen ein: dkomm
```

```
username = dkomm
```

```
if checkuser(dkomm) == True:
```

```
def checkuser(givenname):  
    validnames = [ "heinj", "sarstein", "spiasko", "celich", "sommerda", "fiscmanu" ]  
    if givenname in validnames:  
        return True  
    else:  
        return False
```

# Funktionen mit Parametern

```
username = input("Geben Sie Ihren Benutzernamen ein:")
```

```
Geben Sie Ihren Benutzernamen ein: dkomm
```

```
username = dkomm
```

```
if checkuser(dkomm) == True:
```

```
def checkuser(dkomm):  
    validnames = [ "heinj", "sarstein", "spiasko", "celich", "sommerda", "fiscmanu" ]  
    if givenname in validnames:  
        return True  
    else:  
        return False
```

# Funktionen mit Parametern

```
username = input("Geben Sie Ihren Benutzernamen ein:")
```

```
Geben Sie Ihren Benutzernamen ein: dkomm
```

```
username = dkomm
```

```
if checkuser(dkomm) == True:
```

```
def checkuser(dkomm):  
    validnames = [ "heinj", "sarstein", "spiasko", "celich", "sommerda", "fiscmanu" ]  
    if dkomm in validnames:  
        return True  
    else:  
        return False
```

# Funktionen mit Parametern

```
username = input("Geben Sie Ihren Benutzernamen ein:")
```

```
Geben Sie Ihren Benutzernamen ein: dkomm
```

```
username = dkomm
```

```
if checkuser(dkomm) == True:
```

```
def checkuser(dkomm):  
    validnames = [ "heinj", "sarstein", "spiasko", "celich", "sommerda", "fiscmanu" ]  
    if dkomm in validnames:  
        return True  
    else:  
        return False
```

# Funktionen mit Parametern

```
username = input("Geben Sie Ihren Benutzernamen ein:")
```

```
Geben Sie Ihren Benutzernamen ein: dkomm
```

```
username = dkomm
```

```
if checkuser(dkomm) == True:
```

```
def checkuser(dkomm):  
    validnames = [ "heinj", "sarstein", "spiasko", "celich", "sommerda", "fiscmanu" ]  
    if dkomm in validnames:  
        return True  
    else:  
        return False
```

```
if checkuser(dkomm) == True:
```

# Funktionen mit Parametern

```
username = input("Geben Sie Ihren Benutzernamen ein:")
```

```
Geben Sie Ihren Benutzernamen ein: dkomm
```

```
username = dkomm
```

```
if checkuser(dkomm) == True:
```

```
def checkuser(dkomm):  
    validnames = [ "heinj", "sarstein", "spiasko", "celich", "sommerda", "fiscmanu" ]  
    if dkomm in validnames:  
        return True  
    else:  
        return False
```

```
if False == True:
```

# Funktionen mit Parametern

```
username = input("Geben Sie Ihren Benutzernamen ein:")
```

```
Geben Sie Ihren Benutzernamen ein: dkomm
```

```
username = dkomm
```

```
if checkuser(dkomm) == True:
```

```
def checkuser(dkomm):  
    validnames = [ "heinj", "sarstein", "spiasko", "celich", "sommerda", "fiscmanu" ]  
    if dkomm in validnames:  
        return True  
    else:  
        return False
```

```
if False == True:
```

```
Benutzername nicht gefunden.
```

# Definition von Funktionen

Funktion muss definiert werden, **bevor** sie verwendet werden kann

# Definition von Funktionen

Funktion muss definiert werden, **bevor** sie verwendet werden kann

```
def f(x):  
    return 2 * x + 1  
  
print(f(2))
```

funktioniert, aber nicht. . .

# Definition von Funktionen

Funktion muss definiert werden, **bevor** sie verwendet werden kann

```
def f(x):  
    return 2 * x + 1  
  
print(f(2))
```

funktioniert, aber nicht. . .

```
print(f(2))  
  
def f(x):  
    return 2 * x + 1
```

# Definition von Funktionen

Funktion muss definiert werden, **bevor** sie verwendet werden kann

```
def f(x):  
    return 2 * x + 1  
  
print(f(2))
```

funktioniert, aber nicht. . .

```
print(f(2))  
  
def f(x):  
    return 2 * x + 1
```

**NameError: name 'f' is not defined**

# **Funktionen**

**Beispiel – Keksrechner**

# Beispiel – Kekсреchner

```
kinder = int(input("Anzahl Kinder:"))
kekse = int(input("Anzahl Kekse:"))

print("Jedes Kind kriegt", kekse // kinder, "Kekse")
print("Papa kriegt", kekse % kinder, "Kekse")
```

# Beispiel – Kekсреchner

```
kinder = int(input("Anzahl Kinder:"))
kekse = int(input("Anzahl Kekse:"))

print("Jedes Kind kriegt", kekse // kinder, "Kekse")
print("Papa kriegt", kekse % kinder, "Kekse")
```

Wir wollen sicherstellen, dass `kinder` positiv ist und jedes Kind mindestens einen Keks kriegt

# Keksrechner – Eingabeprüfung

Aus ...

```
kinder = int(input("Anzahl Kinder:"))
```

# Keksrechner – Eingabeprüfung

Aus ...

```
kinder = int(input("Anzahl Kinder:"))
```

... wird demnach

# Keksrechner – Eingabeprüfung

Aus ...

```
kinder = int(input("Anzahl Kinder:"))
```

... wird demnach

```
while True:
    kinder = int(input("Anzahl Kinder:"))
    if kinder >= 1:
        break
    else:
        print("Wert muss mindestens 1 sein")
```

# Keksrechner – Eingabeprüfung

Aus ...

```
kinder = int(input("Anzahl Kinder:"))
```

... wird demnach

```
while True:
    kinder = int(input("Anzahl Kinder:"))
    if kinder >= 1:
        break
    else:
        print("Wert muss mindestens 1 sein")
```

Analog dazu müssen wir prüfen, dass `kekse >= kinder` ist

# Keksrechner – Es wird unübersichtlich

```
while True:
    kinder = int(input("Anzahl Kinder:"))
    if kinder >= 1:
        break
    else:
        print("Wert muss mindestens 1 sein")

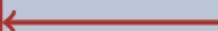
while True:
    kekse = int(input("Anzahl Kekse:"))
    if kekse >= kinder:
        break
    else:
        print("Wert muss mindestens", kinder, "sein")

print("Jedes Kind kriegt", kekse // kinder, "Kekse")
print("Papa kriegt", kekse % kinder, "Kekse")
```

# Keksrechner – Es wird unübersichtlich

```
while True:
    kinder = int(input("Anzahl Kinder:"))
    if kinder >= 1:
        break
    else:
        print("Wert muss mindestens 1 sein")
```

Anzahl Kinder  
einlesen und prüfen



```
while True:
    kekse = int(input("Anzahl Kekse:"))
    if kekse >= kinder:
        break
    else:
        print("Wert muss mindestens", kinder, "sein")

print("Jedes Kind kriegt", kekse // kinder, "Kekse")
print("Papa kriegt", kekse % kinder, "Kekse")
```

# Keksrechner – Es wird unübersichtlich

```
while True:
    kinder = int(input("Anzahl Kinder:"))
    if kinder >= 1:
        break
    else:
        print("Wert muss mindestens 1 sein")
```

```
while True:
    kekse = int(input("Anzahl Kekse:"))
    if kekse >= kinder:
        break
    else:
        print("Wert muss mindestens", kinder, "sein")
```

```
print("Jedes Kind kriegt", kekse // kinder, "Kekse")
print("Papa kriegt", kekse % kinder, "Kekse")
```

Anzahl Kekse  
einlesen und prüfen



- Die beiden Code-Fragmente sind **fast identisch**

- Die beiden Code-Fragmente sind **fast identisch**
- Folgende Aspekte sind unterschiedlich:
  - Der Prompt, also `"Kinder:"` vs. `"Kekse:"`
  - Das Minimum, also `1` vs. `kinder`

- Die beiden Code-Fragmente sind **fast identisch**
- Folgende Aspekte sind unterschiedlich:
  - Der Prompt, also `"Kinder:"` vs. `"Kekse:"`
  - Das Minimum, also `1` vs. `kinder`
- Wir können das Code-Fragment in eine Funktion auslagern und somit **wiederverwenden**

- Die beiden Code-Fragmente sind **fast identisch**
- Folgende Aspekte sind unterschiedlich:
  - Der Prompt, also `"Kinder:"` vs. `"Kekse:"`
  - Das Minimum, also `1` vs. `kinder`
- Wir können das Code-Fragment in eine Funktion auslagern und somit **wiederverwenden**
- Dabei müssen wir die unterschiedlichen Aspekte **parametrisieren**

# Übung – Keksrechner

## Schreiben Sie eine Funktion, die

- zwei Parameter `prompt` und `minimum` erhält
- den User bittet, eine Zahl einzugeben
- die Eingabe per `return` zurückgibt, wenn sie mindestens `minimum` ist
- sonst erneut um eine Eingabe bittet

## Verwenden Sie Ihre Funktion im Keksrechner



# Übung – Keksrechner

```
def checkinput(prompt, minimum):
    while True:
        x = int(input(prompt))
        if x >= minimum:
            return x
        else:
            print("Wert muss mindestens", minimum, "sein")

kinder = checkinput("Anzahl Kinder:", 1)
kekse = checkinput("Anzahl Kekse:", kinder)

print("Jedes Kind kriegt", kekse // kinder, "Kekse")
print("Papa kriegt", kekse % kinder, "Kekse")
```

# **Funktionen**

**Scope und Lifetime von Variablen**

# Lokale Variablen

Parameter einer Funktion sind nur innerhalb der Funktion gültig

```
def f(x):  
    return x + 5  
  
print(x)
```

# Lokale Variablen

Parameter einer Funktion sind nur innerhalb der Funktion gültig

```
def f(x):  
    return x + 5  
  
print(x)
```

`NameError: name 'x' is not defined`

# Lokale Variablen

Dasselbe gilt für Variablen, die in einer Funktion definiert werden

```
def f(x):  
    y = 5  
    return x + y  
  
print(y)
```

# Lokale Variablen

Dasselbe gilt für Variablen, die in einer Funktion definiert werden

```
def f(x):  
    y = 5  
    return x + y  
  
print(y)
```

**NameError: name 'y' is not defined**

# Lokale Variablen

- Solche Variablen (Parameter) heissen **lokale Variablen**
- Ausserhalb einer Funktion definierte Variablen heissen **globale Variablen**
- Gültigkeitsbereich einer Variablen heisst **Scope**
- Zeit, in der Variable existiert, heisst ihre **Lifetime**

# Lokale Variablen

- Solche Variablen (Parameter) heissen **lokale Variablen**
- Ausserhalb einer Funktion definierte Variablen heissen **globale Variablen**
- Gültigkeitsbereich einer Variablen heisst **Scope**
- Zeit, in der Variable existiert, heisst ihre **Lifetime**

```
def f(x):  
    if x < 0:  
        return -100  
    y = x + 1  
    if y < 10:  
        y += 10  
    else:  
        y -= 20  
    return y
```

# Lokale Variablen

- Solche Variablen (Parameter) heissen **lokale Variablen**
- Ausserhalb einer Funktion definierte Variablen heissen **globale Variablen**
- Gültigkeitsbereich einer Variablen heisst **Scope**
- Zeit, in der Variable existiert, heisst ihre **Lifetime**

```
def f(x):  
    if x < 0:  
        return -100  
    y = x + 1  
    if y < 10:  
        y += 10  
    else:  
        y -= 20  
    return y
```

Scope von x

# Lokale Variablen

- Solche Variablen (Parameter) heissen **lokale Variablen**
- Ausserhalb einer Funktion definierte Variablen heissen **globale Variablen**
- Gültigkeitsbereich einer Variablen heisst **Scope**
- Zeit, in der Variable existiert, heisst ihre **Lifetime**

```
def f(x):  
    if x < 0:  
        return -100  
    y = x + 1  
    if y < 10:  
        y += 10  
    else:  
        y -= 20  
    return y
```

Scope von x

```
def f(x):  
    if x < 0:  
        return -100  
    y = x + 1  
    if y < 10:  
        y += 10  
    else:  
        y -= 20  
    return y
```

# Lokale Variablen

- Solche Variablen (Parameter) heissen **lokale Variablen**
- Ausserhalb einer Funktion definierte Variablen heissen **globale Variablen**
- Gültigkeitsbereich einer Variablen heisst **Scope**
- Zeit, in der Variable existiert, heisst ihre **Lifetime**

```
def f(x):  
    if x < 0:  
        return -100  
    y = x + 1  
    if y < 10:  
        y += 10  
    else:  
        y -= 20  
    return y
```

Scope von x

```
def f(x):  
    if x < 0:  
        return -100  
    y = x + 1  
    if y < 10:  
        y += 10  
    else:  
        y -= 20  
    return y
```

Scope von y

# Globale Variablen

Funktionen können auf globale Variablen zugreifen

# Globale Variablen

Funktionen können auf globale Variablen zugreifen

```
x = 1

def f():
    y = x + 1
    print(y)
    return

print(x)
f()
print(x)
```

# Globale Variablen

Funktionen können auf globale Variablen zugreifen

```
x = 1  
  
def f():  
    y = x + 1  
    print(y)  
    return  
  
print(x)  
f()  
print(x)
```

Globale Variable x



# Globale Variablen

Funktionen können auf globale Variablen zugreifen

```
x = 1

def f():
    y = x + 1
    print(y)
    return

print(x)
f()
print(x)
```

Lokale Variable  $y$  erhält Wert,  
der von globaler Variablen  $x$  abhängt

# Globale Variablen

Funktionen können auf globale Variablen zugreifen

```
x = 1
```

```
def f():
```

```
    y = x + 1
```

```
    print(y)
```

```
    return
```

```
print(x) ← Ausgabe globaler Variablen x
```

```
f()
```

```
print(x)
```

# Globale Variablen

Funktionen können auf globale Variablen zugreifen

```
x = 1
```

```
def f():
```

```
    y = x + 1
```

```
    print(y)
```

```
    return
```

```
print(x) ← Ausgabe globaler Variablen x
```

```
f() ← Ausgabe lokaler Variablen y
```

```
print(x)
```

# Globale Variablen

Funktionen können auf globale Variablen zugreifen

```
x = 1
```

```
def f():  
    y = x + 1  
    print(y)  
    return
```

```
print(x) ← Ausgabe globaler Variablen x
```

```
f() ← Ausgabe lokaler Variablen y
```

```
print(x) ← Ausgabe globaler Variablen x
```

# Globale Variablen

Funktionen können auf globale Variablen zugreifen

```
x = 1

def f():
    y = x + 1
    print(y)
    return

print(x)
f()
print(x)
```

```
x = 1

def f(y):
    z = x + y
    return z

print(x)
print(f(2))
print(x)
```

# Globale Variablen

Funktionen können auf globale Variablen zugreifen

```
x = 1

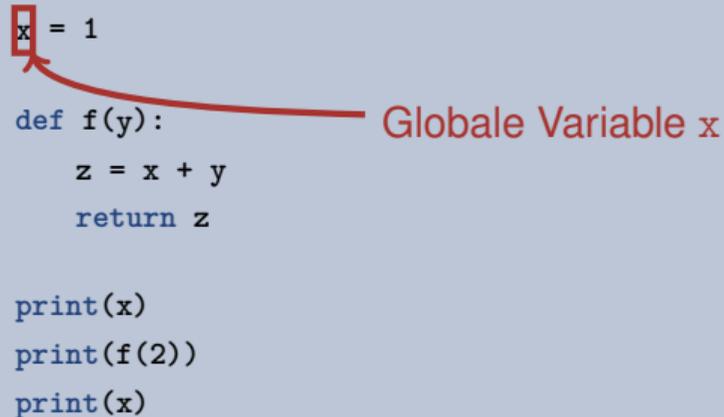
def f():
    y = x + 1
    print(y)
    return

print(x)
f()
print(x)
```

```
x = 1

def f(y):
    z = x + y
    return z

print(x)
print(f(2))
print(x)
```

 Globale Variable x

# Globale Variablen

## Funktionen können auf globale Variablen zugreifen

```
x = 1

def f():
    y = x + 1
    print(y)
    return

print(x)
f()
print(x)
```

```
x = 1

def f(y):
    z = x + y
    return z

print(x)
print(f(2))
print(x)
```

Parameter y

# Globale Variablen

Funktionen können auf globale Variablen zugreifen

```
x = 1

def f():
    y = x + 1
    print(y)
    return

print(x)
f()
print(x)
```

```
x = 1

def f(y):
    z = x + y
    return z

print(x)
print(f(2))
print(x)
```

Lokale Variable  $z$  erhält Wert,  
der von globaler Variablen  $x$   
und Parameter  $y$  abhängt

# Globale Variablen

## Funktionen können auf globale Variablen zugreifen

```
x = 1

def f():
    y = x + 1
    print(y)
    return

print(x)
f()
print(x)
```

```
x = 1

def f(y):
    z = x + y
    return z

print(x) ← Ausgabe globaler Variablen x
print(f(2))
print(x)
```

# Globale Variablen

## Funktionen können auf globale Variablen zugreifen

```
x = 1

def f():
    y = x + 1
    print(y)
    return
```

```
print(x)
f()
print(x)
```

```
x = 1

def f(y):
    z = x + y
    return z
```

```
print(x) ← Ausgabe globaler Variablen x
print(f(2)) ← Ausgabe lokaler Variablen z
print(x)
```

# Globale Variablen

## Funktionen können auf globale Variablen zugreifen

```
x = 1

def f():
    y = x + 1
    print(y)
    return
```

```
print(x)
f()
print(x)
```

```
x = 1

def f(y):
    z = x + y
    return z
```

```
print(x) ← Ausgabe globaler Variablen x
print(f(2)) ← Ausgabe lokaler Variablen z
print(x) ← Ausgabe globaler Variablen x
```

# Lokale Variablen

Lokale und globale Variablen dürfen denselben Namen haben

# Lokale Variablen

Lokale und globale Variablen dürfen denselben Namen haben

- **Shadowing**
- Nicht verboten, aber sollte hier möglichst vermieden werden

# Lokale Variablen

Lokale und globale Variablen dürfen denselben Namen haben

## ■ Shadowing

- Nicht verboten, aber sollte hier möglichst vermieden werden

```
x = 1

def f():
    x = 2
    return x

print(x)
print(f())
print(x)
```

# Lokale Variablen

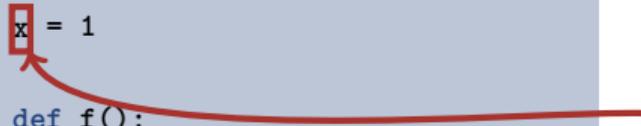
Lokale und globale Variablen dürfen denselben Namen haben

## ■ Shadowing

- Nicht verboten, aber sollte hier möglichst vermieden werden

```
x = 1  
  
def f():  
    x = 2  
    return x  
  
print(x)  
print(f())  
print(x)
```

Globale Variable x



# Lokale Variablen

Lokale und globale Variablen dürfen denselben Namen haben

## ■ Shadowing

- Nicht verboten, aber sollte hier möglichst vermieden werden

```
x = 1

def f():
    x = 2
    return x

print(x)
print(f())
print(x)
```

Lokale Variable x



# Lokale Variablen

Lokale und globale Variablen dürfen denselben Namen haben

## ■ Shadowing

- Nicht verboten, aber sollte hier möglichst vermieden werden

```
x = 1

def f():
    x = 2
    return x

print(x)
print(f())
print(x)
```

Lokale Variable x wird zurückgegeben

# Lokale Variablen

Lokale und globale Variablen dürfen denselben Namen haben

## ■ Shadowing

- Nicht verboten, aber sollte hier möglichst vermieden werden

```
x = 1

def f():
    x = 2
    return x

print(x) ← Ausgabe globaler Variablen x
print(f())
print(x)
```

# Lokale Variablen

Lokale und globale Variablen dürfen denselben Namen haben

## ■ Shadowing

- Nicht verboten, aber sollte hier möglichst vermieden werden

```
x = 1
```

```
def f():  
    x = 2  
    return x
```

```
print(x) ← Ausgabe globaler Variablen x
```

```
print(f()) ← Ausgabe lokaler Variablen x
```

```
print(x)
```

# Lokale Variablen

Lokale und globale Variablen dürfen denselben Namen haben

## ■ Shadowing

- Nicht verboten, aber sollte hier möglichst vermieden werden

```
x = 1
```

```
def f():
```

```
    x = 2
```

```
    return x
```

```
print(x) ← Ausgabe globaler Variablen x
```

```
print(f()) ← Ausgabe lokaler Variablen x
```

```
print(x) ← Ausgabe globaler Variablen x
```

# Lokale Variablen

Lokale und globale Variablen dürfen denselben Namen haben

## ■ Shadowing

- Nicht verboten, aber sollte hier möglichst vermieden werden

```
x = 1

def f():
    x = 2
    return x
```

```
print(x)
print(f())
print(x)
```

```
x = 1

def f(x):
    x = x + 1
    return x
```

```
print(x)
print(f(2))
print(x)
```

# Lokale Variablen

Lokale und globale Variablen dürfen denselben Namen haben

## ■ Shadowing

- Nicht verboten, aber sollte hier möglichst vermieden werden

```
x = 1

def f():
    x = 2
    return x
```

```
print(x)
print(f())
print(x)
```

```
x = 1
def f(x):
    x = x + 1
    return x
```

```
print(x)
print(f(2))
print(x)
```

Globale Variable x

# Lokale Variablen

Lokale und globale Variablen dürfen denselben Namen haben

## ■ Shadowing

- Nicht verboten, aber sollte hier möglichst vermieden werden

```
x = 1

def f():
    x = 2
    return x
```

```
print(x)
print(f())
print(x)
```

```
x = 1

def f(x):
    x = x + 1
    return x
```

```
print(x)
print(f(2))
print(x)
```

Parameter x

# Lokale Variablen

Lokale und globale Variablen dürfen denselben Namen haben

## ■ Shadowing

- Nicht verboten, aber sollte hier möglichst vermieden werden

```
x = 1

def f():
    x = 2
    return x
```

```
print(x)
print(f())
print(x)
```

```
x = 1

def f(x):
    x = x + 1
    return x
```

```
print(x)
print(f(2))
print(x)
```

Parameter  $x$  erhält neuen Wert, der von seinem aktuellen Wert abhängt

# Lokale Variablen

Lokale und globale Variablen dürfen denselben Namen haben

## ■ Shadowing

- Nicht verboten, aber sollte hier möglichst vermieden werden

```
x = 1

def f():
    x = 2
    return x
```

```
print(x)
print(f())
print(x)
```

```
x = 1

def f(x):
    x = x + 1
    return x
```

```
print(x)
print(f(2))
print(x)
```

Parameter x wird zurückgegeben

# Lokale Variablen

Lokale und globale Variablen dürfen denselben Namen haben

## ■ Shadowing

- Nicht verboten, aber sollte hier möglichst vermieden werden

```
x = 1

def f():
    x = 2
    return x
```

```
print(x)
print(f())
print(x)
```

```
x = 1

def f(x):
    x = x + 1
    return x
```

```
print(x) ← Ausgabe globaler Variablen x
print(f(2))
print(x)
```

# Lokale Variablen

Lokale und globale Variablen dürfen denselben Namen haben

## ■ Shadowing

- Nicht verboten, aber sollte hier möglichst vermieden werden

```
x = 1

def f():
    x = 2
    return x
```

```
print(x)
print(f())
print(x)
```

```
x = 1

def f(x):
    x = x + 1
    return x
```

```
print(x) ← Ausgabe globaler Variablen x
print(f(2)) ← Ausgabe Parameter x
print(x)
```

# Lokale Variablen

Lokale und globale Variablen dürfen denselben Namen haben

## ■ Shadowing

- Nicht verboten, aber sollte hier möglichst vermieden werden

```
x = 1

def f():
    x = 2
    return x
```

```
print(x)
print(f())
print(x)
```

```
x = 1

def f(x):
    x = x + 1
    return x
```

```
print(x) ← Ausgabe globaler Variablen x
print(f(2)) ← Ausgabe Parameter x
print(x) ← Ausgabe globaler Variablen x
```

Danke für die  
Aufmerksamkeit